Herren Kreisliga Gr. 2

Turngemeinde Unterliederbach 1887 III : FTV 1860 Frankfurt
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

Örtlek fixiert zwei Punkte für die Turngemeinde Unterliederbach 1887 III

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam der Turngemeinde Unterliederbach 1887 III, als Ben Örtlek das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den FTV 1860 Frankfurt sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreisliga Gr. 2 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Ben Örtlek, der seine Spiele gänzlich gewann. Schon nach 110 Minuten war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 3:0-Sieg gelang es Örtlek / Gutschmann die Gastspieler Harder / Groneberg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Arsene / Schachtner hatten dann ihre Gegner Ries / Hanukic beim ungefährdeten 11:9, 11:9, 11:1 komplett im Griff. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Karmanov / Schwerin die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Ben Örtlek kam mit der Spielweise von Philipp Groneberg am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte derweil Björn Gutschmann bei seiner Niederlage gegen Stefan Harder. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Andreas Arsene beim 11:6, 11:2, 11:7 mit Christian von Tresckow. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Berthold Reinke zeigte Yevgenij Karmanov seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Arthur Schwerin machte mit Armin Hanukic beim 11:3, 11:3, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Zwar brachte Christian Ries Frank Schachtner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Schachtner mit 3:1 durch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der Turngemeinde Unterliederbach 1887 III und des FTV 1860 Frankfurt. Ben Örtlek überzeugte im Einzel gegen Stefan Harder, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht die Turngemeinde Unterliederbach 1887 III am 23.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Sachsenhausen 1857, während der FTV 1860 Frankfurt am 24.02.2024 gegen die TSG Oberrad V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
Turngemeinde Unterliederbach 1887 III
Doppel: Örtlek / Gutschmann 1:0, Arsene / Schachtner 1:0, Karmanov / Schwerin 1:0
Einzel: B. Örtlek 2:0, B. Gutschmann 0:1, A. Arsene 1:0, Y. Karmanov 1:0, A. Schwerin 1:0, F. Schachtner 1:0
FTV 1860 Frankfurt
Doppel: Ries / Hanukic 0:1, Harder / Groneberg 0:1, Reinke / Tresckow 0:1
Einzel: S. Harder 1:1, P. Groneberg 0:1, B. Reinke 0:1, C. Tresckow 0:1, C. Ries 0:1, A. Hanukic 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (08:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").